

Informationen für die Bürger.
 Bekanntmachungen und Hinweise aus dem Rathaus.



DIESEN MONAT

lesen Sie unter anderem:

Kulturprogramm
 der Gemeinde
 Schwaig..... ab S. 2

Bekanntmachungen
 der Gemeinde
 Schwaig..... ab S. 4

Ferienprogramm
 ab S. 10

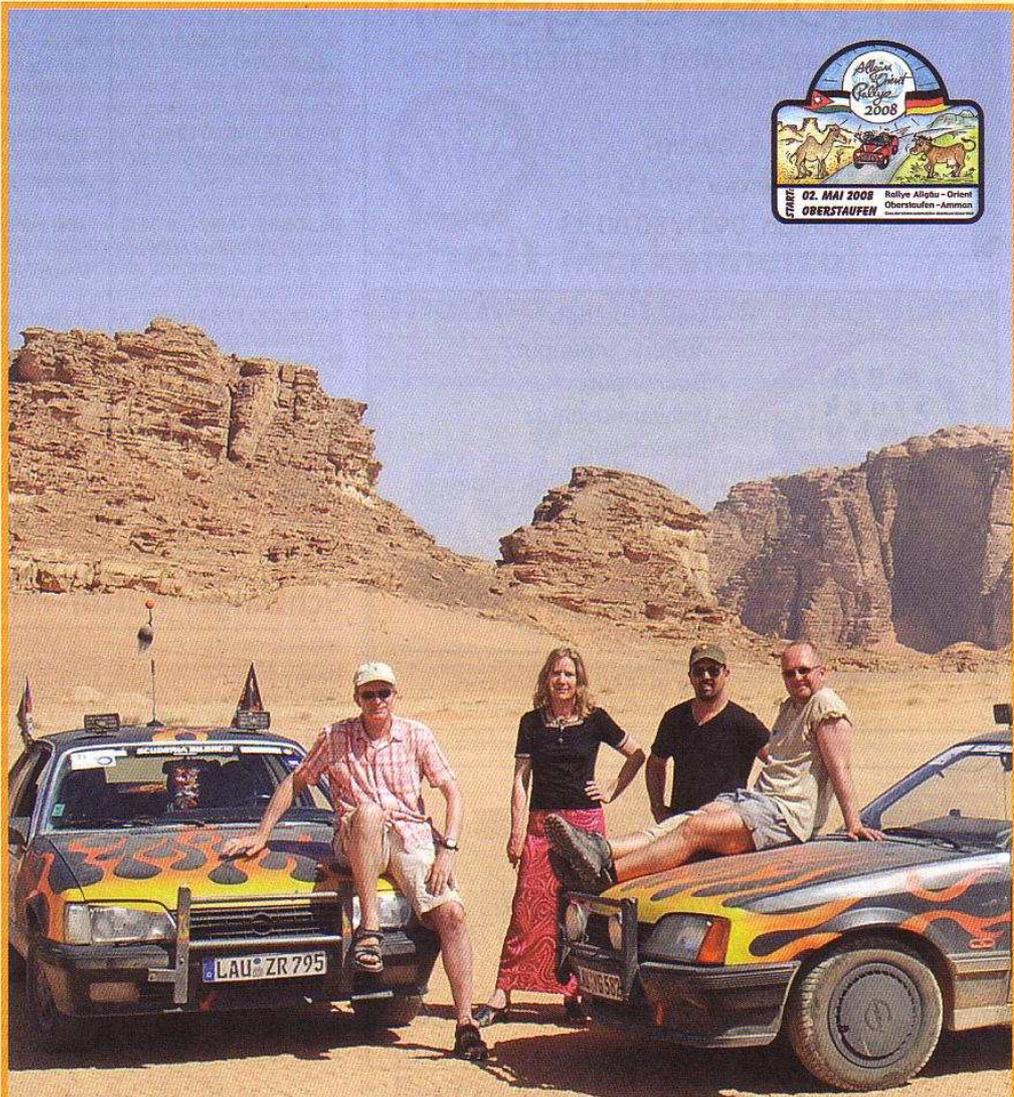
Wo was läuft
 S. 21

Kirchliche Nachrichten
 ab S. 34

Notdienste
 der Zahnärzte
 und ApothekenS. 37

Unser Titelfoto zeigt das Schwaiger Team bei der Allgäu-Orient-Rallye 2008, aus der sie als Sieger hervorgingen.

Titelfoto: Team Scuderia Silencio



Allgäu-Orient-Rallye 2008

SCUDERIA SILENCIO

(RALLYETEAM SCHWAIG)

Schwaiger Team gewinnt „Allgäu-Orient Rallye 2008“



Die Allgäu-Orient-Rallye 2008 ist vorüber. 140 Autos und 280 Menschen haben „eines der letzten automobilen Abenteuer dieser Welt“ gemeistert. Die Low-Budget-Rallye für Fahrzeuge unter 2.000 Euro bzw. einem Alter von mehr als 20 Jahren hat sich fest im Rallyezirkus etabliert und wird bereits nach ihrer dritten Auflage in einem Atemzug mit der für dieses Jahr abgesagten berühmten Paris-Dakar genannt.

Das Team „scuderia silencio“ legte auf dem Weg von Oberstaufen im Allgäu bis nach Amman in Jordanien über 5.500 Kilometer auf Neben- und Landstraßen zurück. Es durchquerte auf seiner Reise 13 Länder und musste dabei teilweise raffinierte Sonderaufgaben der Rallye-Leitung erfüllen, so zum Beispiel bei der „Antalya-Sonderprüfung“: Hier mussten mindestens zehn männliche Touristen in deutschtypischem Urlaubsoutfit (kurze Hose, Socken und Sandalen), oder alternativ fünf Urlauberinnen „oben ohne“ auf den Rallyewagen fotografiert werden. Bei der Sonderaufgabe am folgenden Tag sollte herausgefunden werden, welcher Apostel aus Tarsus stammt, wie er gewirkt hat und das Team musste ein Foto von der nach ihm benannten Kirche machen. Es gab auch schöne Aufgaben zu erledigen, die bestimmt allen mitfahrenden Teams in Erinnerung bleiben. So galt es am ersten Tag Bäume mit Wurzeln zu besorgen, die dann als letzte Aufgabe in Jordanien eingepflanzt werden mussten. Auch Kinderheime in den ärmsten Gegenden der Reise sollten für die Abgabe von Spielzeug aufgesucht werden. Das Team „scuderia silencio“ wurde schon im Vorfeld der Rallye von Spendern mit Kinderkleidung und Spielsachen versorgt, die dann in einem Heim in Szeged/Ungarn abgegeben wurden. Jedes Team musste außerdem aus jedem Land mindestens ein typisches Rezept besorgen und in ein eigens zur Verfügung gestelltes Buch schreiben. Ebenso sollte jeder Grenzübertritt mit einem Stempel dokumentiert und in jedem Land eine Flasche Rotwein gekauft werden. Ein von den Teams zu führendes Tagebuch rundete den Aufgaben-Marathon ab.

Diese ganzen Aufgaben und die Sonderprüfung in der jordanischen Wüste, in der die Teams mit allen ihren Fahrzeugen auf einem ausgetrockneten See, schnellstmöglich einen Parcours abzufahren hatten, löste das Schwaiger Rallyeteam als bestes unter den angetretenen 55 Wettbewerbern. So konnten Claudia Oelsner, Peter Küber, Horst Wilfert und Teamchef Christoph Schertlin am 12.05.2008 die Siegetrophäe aus der Hand des Jordanischen Landwirtschaftsministers entgegennehmen.

Dass diese Veranstaltung nicht nur allen Mitgereisten viel Spaß bereite, sondern auch noch einem guten Zweck diene, belegt die Schirmherrschaft der Vereinten Nationen und des „World Food Programme“. Laut Reglement wurden alle Rallye-Wagen von den Teams in Amman zurückgelassen. Die Autos werden im Auftrag der UN/WHO versteigert. Der Erlös kommt einem Projekt zum Aufbau einer Käseerei und der örtlichen Jugend/Kinderhilfe zugute. Die Käseerei soll bis Ende des Jahres in der Nähe von Amman den ersten Käse produzieren und damit mehreren Beduinenfamilien eine Lebensgrundlage bieten.

Für die Rückreise der Teilnehmer der Allgäu-Orient-Rallye 2008 haben die Organisatoren eigens einen Airbus A 320 gechartert. Die Rallyeteilnehmer landeten mit dem Flugzeug der Royal Jordanian Airways auf dem kleinen Flughafen in Friedrichshafen. Dies war am Bodensee die Attraktion. Schließlich landet dort nicht jeden Tag ein Großraumflugzeug einer internationalen Fluggesellschaft. Hunderte von Fotografen, Schaulustigen und Angehörigen der Rallyefahrer hießen die Maschine mit der Krone auf dem Leitwerk willkommen. Als die Gangway am Airbus stand, durften die Teilnehmer über einen roten Teppich wieder nach Deutschland einreisen, manche sicher mit den Gedanken schon bei der Rallye Allgäu-Orient 2009.



Mehr Informationen zur Rallye gibt es unter: <http://www.allgaeu-orient.de>

Ihr  **Direkthändler**
für das Nürnberger Land!

AUTOHAUS
Obermeier GmbH

Pegnitzstr. 11 91207 Lauf Tel. 09123/9402-0
www.autohaus-obermeier.de

 **Bauunternehmen**
Ferdinand Kraus
Maurermeister

Erlengrundstraße 16
90571 Schwaig

- Neubau-, Umbau- und Ausbaurbeiten
- Altbausanierungen und Reparaturen
- Pflasterarbeiten und Außenanlagen
- Putz-, u. Fassadenarbeiten
- Gerüstbau

Tel.: 0911/507 40 19
Mobil: 0171/721 42 84
Fax: 0911/507 41 37

Neue Atemreihe

Holotropes Atmen (n. St. Grof)
ein wohlthuendes, etwas tieferes
Atmen in angenehmer Atmosphäre,
kann Ihnen helfen, auch in heraus-
fordernden Situationen, im Atmen
und dadurch im Fluss zu bleiben
keine Vorkenntnisse nötig!

10 Abende jeweils freitags
von 19 bis ca. 21 Uhr

Kosten: pro Abend 20 Euro
Beginn: 27.06.08

Info: Anmeldung unter
0178 / 914 90 93

Andrea Vache
Heilpraktikerin
Maxfeldstraße 40/BG
90409 Nürnberg



Bau- und Möbelschreinerei
UWE TEUBER
seit 1932



- Innenausbau, Einbauschränke
- Fertigparkett, Kork Laminat
- Fenster in Holz und Kunststoff
- Zimmertüren, Haustüren
- Reparaturen, Glasreparaturen

Diepersdorfer Hauptstr. 48
91227 Leinburg-Diepersdorf
Tel. 09120 / 96 23 + 91 57
Fax 09120 / 81 52

 **Winklhöfer**
Landschaftsgartenbau

Seit über 40 Jahren immer im Trend der Zeit für Sie da

EBERHARD WINKLHÖFER

Danziger Straße 2
90571 Schwaig
Fernruf 09 11/50 56 74
Fax 09 11/500 94 86
winklhoefer-gala@web.de

- Ausführung aller Garten- und Wegebauarbeiten
- Mauern und Terrassen in Naturstein, Kunststein und Klinker
- Bepflanzung, Rasenansaat, Gartenpflege
- Baumfällarbeiten und Baumpflege